



## Pressebericht über eine Veranstaltung

### Pressekontakt München

Sibylle Thiede  
Preysingstraße 83  
81667 München  
Telefon: 089-48092-1466  
[sibylle.thiede@ksh-m.de](mailto:sibylle.thiede@ksh-m.de)

### Pressekontakt Benediktbeuern

Dr. Alexandra Hessler  
Bahnhofstraße 23a  
83671 Benediktbeuern  
Telefon: 0157 85 83 29 87  
[alexandra.hessler.ext@ksh-m.de](mailto:alexandra.hessler.ext@ksh-m.de)

Hochschule für angewandte Wissenschaften  
der Kirchlichen Stiftung des öffentlichen  
Rechts „Katholische Bildungsstätten  
für Sozialberufe in Bayern“

**Katholische Stiftungshochschule München (KSH), Campus Benediktbeuern**

## **Vom Küchentisch in die Hochschule – Digitale Infotage zum Studienangebot in Benediktbeuern sind ein voller Erfolg: An vier Tagen nahmen rund 500 Interessierte das Beratungsangebot im Netz wahr.**

**Die Katholische Stiftungshochschule München ist mitsamt dem Campus Benediktbeuern aktuell ins Netz verlagert – sowohl, was die Lehre anbelangt, als auch was die Infotage betrifft. Diese sind jedes Jahr eine Informationsbörse für angehende Studierende, bei der sie sich über das breite Angebot an den beiden Standorten in München und Benediktbeuern informieren können. Trotz des ungewöhnlichen Formats waren sie auch heuer ein voller Erfolg!**

Benediktbeuern, im Juni 2020 – Die Kaffeetasse steht neben dem aufgeklappten Notebook, auf dessen Bildschirm die KSH-Professorin Ursula Unterkofler zu sehen ist, die mit Hilfe von verschiedenen Schaubildern erklärt, wie das Studium der Sozialen Arbeit und der Religionspädagogik/Kirchlichen Bildungsarbeit auf dem Campus Benediktbeuern der Katholischen Stiftungshochschule München organisiert ist. Mit nur zwei Klicks gelangt man in den nächsten virtuellen Raum, wo die Professorin Christine Plahl und Hochschulreferent Fabian Gierscher über die Modalitäten der Musikpädagogischen Zusatzausbildung auf dem Campus Benediktbeuern sprechen und anschaulich über verschiedene Praxisbeispiele erzählen. Um zum nächsten Input von Klaus Drescher zur Erlebnispädagogischen Zusatzausbildung zu gelangen, muss man nicht in den Regen hinaus, der an diesem Tag das Klosterdorf unter Wasser setzt – man kann einfach gemütlich vor dem Rechner sitzen bleiben und muss sich nur in eine neue Videokonferenz einloggen. So haben die „Digitalen Infotage“, die eine Premiere an der Hochschule darstellen durchaus ihre Vorteile, wenn auch der „größte Joker“, den laut Klaus Drescher der Campus Benediktbeuern zu bieten hat, dabei fehlt: „Unser Campus liegt in einer wunderschönen Gegend, die Atmosphäre ist familiär und die Wege kurz – das alles kann man online natürlich nicht zeigen“, konstatiert der Pädagoge, der seit vielen Jahren für die Erlebnispädagogische Zusatzausbildung am Campus Benediktbeuern

zuständig ist, und deren Herzstück er betreut: „Die Campus-Werkstatt ist schon für so manchen ein Grund gewesen, sich direkt nach dem Infotag hier für ein Studium einzuschreiben!“ erzählt Drescher.

Auch wenn die Umstände der diesjährigen Infotage ungewöhnlich waren – die Resonanz war durchweg positiv: „Es war sehr schön, dass auch Studierende der KSH in den Informationsveranstaltungen zu den einzelnen Studiengängen, aber auch der Studierendenvertretung und des AstA (Allgemeiner Studentischer Ausschuss) vertreten waren. So lernte man auch die Perspektive bereits Studierender der KSH kennen und kam in einen lockeren Austausch, auch in Bezug auf diverse studienrelevante Themen“ freute sich eine der rund 500 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die sich aus ganz Deutschland zugeschaltet hatten. Die breite Resonanz war für die Organisatoren seitens der Hochschule eine positive Überraschung nach Auswertung des Teilnehmer-Feedbacks: Rund 50% der Befragten wohnen mehr als 65 Kilometer entfernt von der Hochschule, 25% sogar mehr als 100 Kilometer – bisher kamen zu den Infotagen vor allem Interessierte aus der näheren Umgebung nach Benediktbeuern. Ein weiterer Vorteil des Online-Formats: man konnte sich auch gezielt in nur eine der Sessions einloggen, die sich mit verschiedenen Themen wie „Praktika und Career Service“, „Beratung zu Bewerbungs- und Zulassungsverfahren“ oder der Möglichkeit von Auslandsaufenthalten beschäftigten. So konnten auch viele Berufstätige teilnehmen, für die ansonsten eventuell allein schon die Anreise ein zeitliches Problem dargestellt hätte. Insgesamt stellte diese Gruppe rund 35% der Teilnehmenden. 20% der Befragten waren Schüler, davon 13% Abiturienten, und 25% studieren bereits in einem anderen Studiengang.

Besonders positiv wurde die gute Moderation durch das Medienteam des Campus Benediktbeuern bewertet, und dass auch in diesem Format auf alle Fragen der Interessenten eingegangen wurde. Die Nähe zu den Professorinnen und Professoren sowie zu anderen Menschen der Hochschulfamilie wurde auch durch das Netz spürbar, wie ein Teilnehmer verriet: „Gerade in diesen Zeiten war es eine sehr tolle Alternative zum persönlichen Kennenlernen!“ Und ein anderer lobte: „Die Infoveranstaltung war für mich klar strukturiert, einfach und authentisch. Ich habe einen positiven Eindruck bekommen und kann mir viel besser vorstellen, wie das Studium an der KSH in der Realität aussieht.“

Da die Bewerbungsfrist für ein Studium an der Katholischen Stiftungshochschule München und auf dem Campus Benediktbeuern aufgrund der aktuellen Situation bis zum 20. August verlängert wurde, ist geplant, die Digitalen Infotage zu wiederholen. So sollen vor allem Schüler und Abiturienten, die vielleicht durch die Abiturprüfungen und Pfingstferien verhindert waren, noch einmal angesprochen werden können.

Die Wiederholung der Digitalen Infotage findet voraussichtlich zwischen 15.-23. Juli statt.

**Alle weiteren Infos zu den Digitalen Infotagen an der KSH München finden Sie hier:**

<https://www.ksh-muenchen.de/hochschule/studienberatung/informationsveranstaltungen/>

Bei Rückfragen können Sie sich gerne an folgenden Pressekontakt wenden:  
Für die Katholische Stiftungshochschule München, Campus Benediktbeuern  
Dr. Alexandra Hessler  
Mail: [alexandra.hessler.ext@ksh-m.de](mailto:alexandra.hessler.ext@ksh-m.de)  
Telefon: 0157 85 83 29 87

## **Katholische Stiftungshochschule München**

Die Katholische Stiftungshochschule München ist eine national und international hoch angesehene Hochschule für Sozial-, Pflege- und pädagogische Berufe in kirchlicher Trägerschaft. Sie bietet ihren etwa 2400 Studentinnen und Studenten an den beiden Standorten Benediktbeuern und München eine intensive und professionelle Betreuung. Neben den Bachelorstudiengängen Soziale Arbeit, Pflegemanagement, Pflegepädagogik, Pflege dual, Bildung & Erziehung im Kindesalter und Religionspädagogik und kirchliche Bildungsarbeit (auch im Doppelstudium mit der Sozialen Arbeit) bietet die KSH auch Masterstudiengänge und vielfältige Fortbildungsveranstaltungen an. Ein wissenschaftliches und zugleich praxisorientiertes Studium sowie das christliche Menschenbild begründen den besonderen Auftrag der Hochschule.